

GUTE-NACHT-GESCHICHTE

"DIE KLEINE FEE"

Lesezeit: **ca. 5,5 min**

Eine [Gute-Nacht-Geschichte](#) von F. Süß



»Oh weh, oh weh«, klagte die kleine Fee. Eben hatte sie sich umgedreht, um nach ihrer Feen-Oma zu schauen. Doch da war keine Oma mehr.

Gerade noch hüpfte die kleine Fee von Blume zu Blume und hatte ihren Feen-Staub verteilt und mit Oma herumgealbert. Doch nun befand sie sich ganz allein inmitten dieser großen Blumenwiese. Von welcher Blume war sie denn gerade gekommen, überlegte die kleine Fee. Aber irgendwie sahen alle Blumen gleich aus. Sie waren rot mit einem gelben Stempel und wiegten sich ganz leicht im warmen Sommerwind. Fast erschien es der kleinen Fee, als schüttelten sie ihre wohlduftenden Blütenköpfe und wollten ihr damit sagen: wir wissen es auch nicht.

»Wo bist du Oma« rief die kleine Fee jetzt so laut sie eben konnte. »Was störst du denn unsere Ruhe?«, beschwerte sich plötzlich ein dickes Eichhörnchen auf dem großen morschen Baumstumpf gerade vor ihr. Na so was, die kleine Fee schaute das Eichhörnchen neugierig an. »Wer bist du denn?« wollte sie wissen. Dabei schubste sie sich von der Blume kräftig ab und flog dem rotbraunen buschigen Eichhörnchen entgegen. »Am besten störst du mich lieber nicht!« antwortete es und steckte sich eine riesige Nuss in sein kleines Mäulchen.

Jetzt musste die kleine Fee lachen. So etwas hatte sie noch nicht gesehen. Die große Nuss steckte im Mäulchen des Eichhörnchens. Dieses versuchte mit ganzer Kraft die Nuss zu knacken. Doch das klappte nicht. Das Eichhörnchen rollte mit seinen Augen und wollte mit seinen kleinen klitzekleinen Pfoten die Nuss wieder aus seinem Mäulchen zu holen. Doch dies gelang ebenso nicht. »Soll ich dir helfen?«, fragte die kleine Fee und hielt sich inzwischen noch immer den Bauch vor Lachen. So lustig sah das kleine buschige Knäul aus. Doch die übergroße Nuss steckte fest. Der kleinen Fee kullerten inzwischen die ersten Lachtränen über die Wange. Es sah einfach zu komisch aus. Jetzt fing das kleine Eichhörnchen auch noch an, aufgeregt hoch und runter zu hüpfen und sich dann wieder wild fuchteln auf dem Boden hin- und herzu rollen. In diesem Augenblick kam ein großes Eichhörnchen hinzu gesprungen. Schnell stellte es das Kleine auf die Beine und klopfte es sehr derb auf seinen Rücken. Im hohen Bogen flog die Nuss heraus. Die



kleine Fee konnte gerade noch zur Seite fliegen, sonst hätte sie die Nuss auch noch getroffen.

»Das war knapp!«, das kleine Eichhörnchen atmete tief durch und sah das große Eichhörnchen dankbar an. »Das find ich auch, Knöpfchen!« Dabei streichelte das große Eichhörnchen das Kleine sanft mit der Pfote über das Köpfchen. Die kleine Fee landete zwischen den Brüdern. Sie sah erst das kleine und das große Eichhörnchen an. »Ihr zwei seid lustige Brüder!« Dabei kicherte sie und schubste erst das eine und dann das andere Eichhörnchen ein klein wenig zur Seite. »Und wer bist du?«, wollte das große Eichhörnchen wissen? »Alle sagen kleine Fee zu mir! Das könnt ihr auch sagen!« Verlegen fasste sich die kleine Fee dabei an ihr Näschen und fragte »Wisst ihr denn, in welche Richtung ich zum Elfenschloss komme?« Die beiden schüttelten heftig mit dem Kopf. Nein, das wussten sie leider auch nicht. »Aber ich weiß es!« Damit landete Oma-Fee genau neben der kleinen Fee und nahm sie sogleich in die Arme. »Ich habe dich schon überall gesucht!« Die kleine Fee war sehr froh, dass Oma-Fee sie gefunden hatte. Wie sonst hätte sie wieder nach Hause gefunden? »Für heute haben wir wirklich genug Feenstaub versteilt. Wir sollten uns auf den Heimweg machen. Denn es wird gleich dunkel werden«, schlug Oma-Fee vor. Die Nacht würde nicht mehr lange auf sich warten lassen, denn überall begannen sich die Blumenblüten zu schließen. »Und das nächste Mal«, sagte Oma-Fee neben der kleinen Fee fliegend, »bittest du einfach deinen Zauberstab, dir zu helfen! Er kennt den Weg nach Hause.« Daran hatte die kleine Fee überhaupt nicht mehr gedacht. Sie nickte und war sehr froh, heute doch wieder mit der Oma-Fee nach Hause fliegen zu dürfen. Von Weitem winkten sie noch einmal den beiden Eichhörnchen zu. »Auf Wiedersehen und gute Nacht!« Ob sie die beiden lustigen Brüder wohl wiedersehen würde?

